

Dr. Hans Israel Dele

Hamburg 36, den 20. Dezember 1940  
Neuerwall 10D/G  
232

Der Oberfinanzpräsident Hamburg (Devisenstelle)
21. DEZ 1940 Vm.
.....Anl.

An den  
Herrn Oberfinanzpräsidenten  
(Devisenstelle)  
Hamburg 36  
Gr. Burst 31

Betr.: Verkauf von Wertgegenständen Frau Clara Lassally, Nachlass

Ich bin Testamentsvollstrecker von Frau Clara Lassally, früher Hamburg 13, Rothenbaumchaussee 40. Frau Lassally war Jüdin. Der Nachlass ist im Wesentlichen abgewickelt. Durch Zufall habe ich vor kurzem festgestellt, dass bei der Firma Hilil Jesse, Hamburg 19, Osterstr. 128, eine Kiste eingelagert ist, die Silber enthält, das zum Nachlass von Frau Lassally gehört. Dieses Silber ist bei einer früheren Verteilung, als ich noch nicht Testamentsvollstrecker war, der Tochter von Frau Clara Lassally, Frau Paula Janowitz, Rio de Janeiro, zugeteilt worden.

Auf Grund eines mit der Gemeindeverwaltung der Hansestadt Hamburg Verwaltung für wirtschaftliche Unternehmen und für Vermögensangelegenheiten, Hamburg 36, Esplanade 6, stattgefundenen Briefwechsels, habe ich die Kiste dann vor einiger Zeit abgeliefert und hierfür die in Anschlag beifolgende Abrechnung erhalten.

Die Leihanstaltsverwaltung Hamburg 36, Bäckerbreitergang 73, hat mir unter dem 16. 12. 40. die folgt beschriebene:

" In der Anlage erhalten Sie eine Ankaußbescheinigung über aus dem Nachlass von Frau Clara Lassally angekauft Silberwaren. Der Betrag von RM. 288.-- ist auf das Auswanderer-Sperrkonto Frau Janowitz bei der Vereinsbank überwiesen. "

Ich bitte genehmigen zu wollen,

dass der Betrag von RM. 288.-- auf das Auswanderer-Sperrkonto von Frau Janowitz bei der Vereinsbank in Hamburg überwiesen wird.

Anlage

Der Testamentsvollstrecker :

1) Eingefachehung 611/1165/40 gem. § 10 Branden

(In Abschn. gef. angeben)

Gewerb. / Bauwesen / Landwirtschaft / Zahlung  
von R. 288. (740...) auf das Ansehen.  
des Bankbuchs der Frau Jannowitz  
bei der Vereinsbank in Hamburg  
im Pfandbriefvertrag

genehmigt. — Diese Genehmigung verliert nach einem Monat  
ihre Gültigkeit.

Hamburg, den

27. Dezember 1940  
Der Oberfinanzpräsident Hamburg  
(Devisenstelle)

2) H. L. Zimmert

3) Frau F. Clara Lammert

Paula Jannowitz

J. H.

28.12.40

Der Oberfinanzpräsident  
— Devisenstelle —

F 19/4a.

Nachz.

Kleiner Betrag — R. 288. — — ist laut Schreiben  
der Gemeindeverwaltung der Hansestadt Hamburg,  
vom 20. 2. 41 bei der Vereinsbank einge-  
zahlt.

Das Schreiben ist abgelegt unter den beson-  
deren Vorgängen bei F 19/4a., da das Schreiben  
weitere Mitteilungen wegen anderer  
Abt. Abnehmer enthält.

27. FEB 1941

Ha.

28.12.40

Gemeinvermittlung der Hansestadt Hamburg  
Verwaltung für wirtschaftliche Unternehmen  
und für Verkehrsmittelangelegenheiten  
Anlaufstelle Bäckerbreitengang 73

Hamburg, den 1.1.1940

Nr. 3550

Von Nachlass Clara Bussallig, ausgewiesen durch  
Testamentvollstrecker Dr. jur. h. c. h. Dehn, Hamburg, neuerwollt  
als heute angekauft worden:

Silbersachen

8 Bänder  
2 Körbe  
1 Zierstich - 2 Teile -  
4 Schalen  
2 kl. Schalen  
2 kl. Körbe  
1 Suppen-  
1 Punch-  
25 Ess-  
4 Dessert-  
2 Gemüse-  
Kompott-  
1 Tunken-  
28 Teelöffel  
1 Senf-  
29 Kaffalöffel  
46 gr. Gabeln  
2 kl. Gabeln  
24 Fischmesser  
24 dr. Gabeln  
1 Salatbesteck  
1 Fischbesteck  
9 verschied. Heber  
1 gr. Gabel  
1 Traubenschere  
2 Serv. Ringe  
1 kl. Zuckerzange  
4 Salznapfe m. 4 kl. Salzlöffeln  
1 silb. Eissichel  
1 silb. Eisheber  
18 gr. Messer  
17 kl. Messer  
1 Spargelheber  
24 Obstmesser  
25 Obstgabeln m. gef. silb. Heften  
2 Glas. Taschen m. Silber

zus. 19560 g

der Schätzungswert beträgt RM. 320.-

Verwaltungsgebühr 10% " 32.-

ausgezahlt sind: RM. 288.--.

Stempel

Unterschrift